



Rietberg

## Musikschule

## Tage des offenen Unterrichts

Rietberg (gl). Die Musikschule für den Kreis Gütersloh veranstaltet von Montag bis Mittwoch, 11. bis 13. Dezember, in Rietberg Tage des offenen Unterrichts. Den Zeitplan finden Interessenten auf der Internetseite der Einrichtung. Dort können auch individuelle Termine für einen Probeunterricht vereinbart werden. Wer einen Kursus im neuen Halbjahr belegen möchte, sollte sich umgehend anmelden, rät der Lernort. Zum Angebot gehört unter anderem das „Instrumentenkarussell“ für Kinder im Grundschulalter. Sie können sechs Monate lang verschiedene Instrumente austesten. Im Gymnasium Nepomucenum stehen Block- und Querflöten sowie ein Saxophon bereit. Ziel ist es, den Heranwachsenden die Möglichkeit zu bieten, das für sie passende Instrument zu finden. Die Termine sind wahlweise montags, dienstags oder freitags. Weitere Infos erteilt Seminarleiter Thomas Schweitzer unter ☎ 0521/8807004.

www.musikschule-guetersloh.de

## Pfarrzentrum

## Letztes Treffen der Bokeler Senioren

Rietberg-Bokel (gl). Die Seniorengemeinschaft Bokel lädt alle älteren Mitbürger zu einer Adventsfeier ein. Die Veranstaltung findet am Montag, 4. Dezember, statt. Um 15 Uhr soll es im örtlichen Pfarrzentrum losgehen. Zunächst steht eine Andacht auf dem Programm. Darüber hinaus dürfen sich die Teilnehmer auf den Besuch des Nikolaus freuen. Die Aktion der Seniorengemeinschaft ist zugleich die letzte in diesem Jahr. Für 2018 sind weitere Veranstaltungen geplant.

## Bauausschuss

## Erster Spatenstich für Mensa soll 2018 erfolgen

Langenberg (lani). Der Bauausschuss der Gemeinde Langenberg hat die jüngsten Entwürfe zum geplanten Mensa-Neubau am Grundschulverbund gebilligt. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Ausschreibung für die Maßnahme vorzubereiten. Der erste Spatenstich soll bereits 2018 erfolgen.

Die Kosten für das Errichten einer neuen Mittagstisch- und

Aufenthaltshalle hatten sich zuletzt mit 1,58 Millionen Euro in zuvor nicht geahnte Höhen geschraubt. Die ursprünglichen, in der Machbarkeitsstudie grob geschätzten 900 000 Euro konnten aus mehreren Gründen nicht gehalten werden. Vor allem ein notwendig gewordenen Brandschutzkonzept für das gesamte Gebäude wurde seitens der Verwaltung als

Kostentreiber ausgemacht. 283 000 Euro verschlingt allein diese Maßnahme. Weitere 132 000 Euro sind für die Sanierung des kleinen Toilettenhäuschens veranschlagt, dessen Sohle sich in einem schlechteren Zustand befindet als zunächst angenommen.

Einsparpotenziale sehen die im Bauausschuss vertretenen Frak-

tionen wie auch die Verwaltung nicht. Man hätte sich nur gewünscht, im Vorfeld auf wahrscheinliche Mehrkosten aufgrund des absehbaren Bedarfs an ein neues Brandschutzkonzept hingewiesen zu werden, kritisierten die Christdemokraten. Dann hätte man in der Öffentlichkeit von Beginn an „eine andere Hausnummer“ nennen können, sagte

Ulrich Löppenberg. Architektin Birgit Melisch hatte als mögliche Einsparungen unter anderem den Wegfall einer Belüftungsanlage der Mensa genannt. Seitens der Lokalpolitik sah man dieses technische Detail als existenziell an. Einstimmig entschied sich der Ausschuss dazu, es bei der geplanten Ausstattung zu belassen.

## Ehrenamtliches Engagement



Fleißig und kreativ tätig waren die Frauen des Bastelkreises, damit den Besuchern des Adventsbasars am Samstag, 2. Dezember, im Gemeindehaus der Friedenskirche Langenberg wieder einiges geboten werden kann. Mit dem Erlös möchte die Gruppe Menschen in Not unterstützen. Das Bild zeigt (v. l.) Monika Stuckstätte, Rita König, Heike Böbber, Ulla Piplies, Gerlinde Zywiets, Petra Kleiter, Marianne Grebe, Susanne Heinemann, Karin Fleischer, Viola Wallmeier und Jutta Schieberlein. Bild: Wieneke

## Spendenmarkt „Mastholte hilft“



Romantischer Höhepunkt: Deutschsprachige Lieder zum Träumen bringt Mike Bauhaus beim achten Spendenmarkt „Mastholte hilft“ am Sonntag, 10. Dezember, auf die Bretter, die die Welt bedeuten.



Flotter Schlager: Sabrina Berger erobert die Mastholter Bühne von 14 bis 14.20 Uhr.



Quirliges Quartett: Die Unplugged-Band „Be Jones“ serviert Pop- und Rockklassiker.

## HSG Rietberg-Mastholte

## Aktionstag bietet Kindern buntes Spieleprogramm

Rietberg-Mastholte (gl). Rund 70 Mädchen und Jungen haben kürzlich am Aktionstag der Heidelberger Ballschule teilgenommen. An diversen Stationen konnten sich die Vier- bis Achtjährigen ordentlich austoben. Gastgeberin war die Handballspielgemeinschaft (HSG) Rietberg-Mastholte.

Auf dem Programm stand unter anderem das Laufspiel „Familie Nippeldippel fährt in den Zoo“. Die Mädchen der weiblichen DJugend stellten die Heranwachsenden derweil mit bunten Tattoos

aus und versorgten die Gäste in der Cafeteria Kaffee mit Kuchen. Wieder andere fleißige Helfer kümmerten sich um den Auf- und Abbau sowie um die Betreuung der Spielstationen.

Wer Lust auf Handball bekommen hat, kann jederzeit zum Training der HSG Rietberg-Mastholte kommen. Infos gibt es bei Daniela Becker, ☎ 05242/46663, oder im Internet. Dort sind auch Fotos vom Aktionstag hinterlegt.

www.hsg-rietberg-mastholte.de



Ordentlich austoben konnten sich die Kinder beim Aktionstag der Heidelberger Ballschule. Gastgeberin war die HSG Rietberg-Mastholte.

## Organisatoren streben erneut Rekordsumme an

Rietberg-Mastholte (gl). Der Countdown läuft: In knapp zwei Wochen geht die gemeinnützige Aktion „Mastholte hilft“ erneut an den Start. Auch bei der achten Auflage des Markts darf das Organisationsteam um Norman Adelmann auf prominente Unterstützung zählen, um die Spendensumme am Sonntag, 10. Dezember, in – hoffentlich – neue Rekordhöhen zu treiben.

Unter dem bewährten Motto „Mastholte – Das Dorf mit Herz“ können Bürger von 11 bis 18.30 Uhr Sachspenden für „Hütis Balkanhilfe“ und die Aktion „Lichtblicke“ abgeben. Eine besondere Überraschung wartet auf die jüngsten Teilnehmer: Ihre Hilfsbereitschaft belohnt der Nikolaus mit einer leckeren Überraschung.

Die engagierten Mitglieder des gleichnamigen Vereins „Mastholte hilft“ freuen sich indessen nicht nur auf freigiebige Spender, sondern begrüßen auch alle anderen Besucher, die den Weg zum weihnachtlichen Markttreiben auf dem Parkplatz des Hotels Adelmann an der Lippstädter Straße finden. So fließt der Erlös aus dem Verkauf an den Ständen ebenfalls an gute Zwecke.

Für beste Unterhaltung zeichnet das Bühnenprogramm an diesem Tag verantwortlich. Nach der offiziellen Eröffnung um 11 Uhr entern die „Quietscheentchen und Flamingos“ – das sind Mädchen

zwischen drei und zehn Jahren – die Bühne. Von 11.40 bis 12 Uhr verzaubern die „Maids of Kerry“ von der Tanzschule „Irischer Tanz“ Delbrück die Besucher. Anschließend gehören ab 12.10 Uhr die Bretter, die die Welt bedeuten, der Tanzgruppe „Crazy Dancer“.

Um 12.30 Uhr richtet NRW-Landtagspräsident und Schirmherr André Kuper (CDU) ein Grußwort an das Publikum. Flott geht es direkt im Anschluss mit dem Musikverein Mastholte weiter, bevor um 13.30 Uhr Bürgermeister Andreas Sunder die Gäste im Namen der Stadt Rietberg begrüßt.

Ab 13.40 Uhr gehört die Bühne dem „Red Icefield Drum Corps“. Stimmungsvollen Schlager zum Mitsingen hat zwischen 14 und 14.20 Uhr Sabrina Berger im Gepäck. Eine Premiere steht ab 14.30 Uhr an: Dann stimmen alle gemeinsam in das erste Mastholter Spendenmarktsingen ein.

Fans handgemachter Musik dürfen sich auf „The Swedish Man“ freuen. Die Formation tritt ab 15.15 Uhr auf. Anschließend serviert die Unplugged-Band „Be Jones“ ab 16.30 Uhr Pop- und Rockklassiker der vergangenen 30 Jahre sowie neuere Stücke. Nach der Ziehung der Tombola-Gewinner um 17.30 Uhr steht ein weiterer Höhepunkt des Bühnenprogramms an: Mike Bauhaus lädt von 17.45 bis 18.45 Uhr mit deutschsprachigen Liedern zum Träumen ein.

www.mastholte-hilft.de

## Vorverkauf

## Frauen ehren treue Mitglieder

Rietberg-Mastholte (gl). Das Leitungsteam der KFD Mastholte lädt alle interessierten Frauen zur Adventsfeier am Sonntag, 3. Dezember, ab 15 Uhr im Haus Adelmann an der Lippstädter Straße ein. Mit besinnlichen Texten und Liedern stimmen sich die Teilnehmerinnen auf die Weihnachtszeit ein. Darüber hinaus stehen Ehrungen langjähriger Mitglieder auf dem Programm. Eintrittskarten gibt es im Elektrofahrgeschäft Großvöllmer für acht Euro. Nichtmitglieder zahlen zwölf Euro.



Langenberg

## Sportabzeichen

## Weiterer Prüftermin in Mehrzweckhalle

Langenberg (gl). Die Sportabzeichenaktion in der Gemeinde Langenberg geht in die Abschlussrunde. Die Übungen im Schwimmen können weiterhin donnerstags von 20.15 bis 21 Uhr in der Halle an der Brinkstraße absolviert werden. Neu dagegen ist das Angebot, spät im Jahr einen weiteren Hallentermin anzubieten. So stehen die Prüfer am Sonntag, 10. Dezember, in der Zeit von 10.30 bis 12.30 Uhr in der Langenberger Mehrzweckhalle zur Verfügung. Dort werden an dem Vormittag Disziplinen wie Seilspringen und Geräteturnen, Hochsprung und Medizinballwerfen oder auch der Drehwurf sowie der Sprung mit Drehung abgenommen.

Sind alle erforderlichen Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen bestanden worden, müssen die Unterlagen umgehend bei Monika Heinrichsmeier, Erlenstraße 5, abgegeben werden. Nähere Informationen erteilt Jürgen Fleischer unter ☎ 05248/394.

## Bastelkreis lädt zum Adventsbasar ein

Langenberg (ew). Seit 41 Jahren engagieren sich die Frauen des Bastelkreises der evangelischen Versöhnungskirche in Langenberg und Benteler für den guten Zweck. Dazu zählt auch die Hilfe für Kinder und Familien in Not. Der nächste Adventsbasar findet am Samstag, 2. Dezember, ab 11 Uhr im Gemeindehaus der Friedenskirche an der Brinkstraße statt.

Im vergangenen Jahr war die Aktion zum 40. Mal über die Bühne gegangen. Rund 2000 Euro für sozial-karitative Zwecke waren dabei zusammengekommen. Gefördert wurden insbesondere eine schwer kranke Frau aus der eigenen Gemeinde, das Friedensdorf in Oberhausen, die Matisi-Hilfe für Senioren sowie der Verein „Medica mondiale“, der Frauen und Mädchen in Kriegs- und Krisengebieten unterstützt.

Damit die heimische Gruppe auch weiterhin bedürftigen Menschen sowie gemeinnützigen Organisationen unter die Arme greifen kann, hoffen die Frauen beim Adventsbasar auf zahlreiche Besucher. Dazu haben sie erneut eine bunte Auswahl an Produkten zum Stöbern und Entdecken angefertigt. Darunter finden sich festliche Gestecke, Handarbeiten und Dekoratives zum Verschenken. Auch Gaumenschmeichler in Form von Marmeladen, Likören, Plätzchen und anderen Leckereien dürfen nicht fehlen. Zudem bieten die Frauen selbst gemachte Suppen sowie Kaffee und Kuchen zum Verkauf an.

„Nehmen Sie sich etwas Zeit und schauen Sie bei uns herein – es lohnt sich bestimmt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch“, ruft der Bastelkreis der Evangelischen Versöhnungskirchengemeinde allen Bürgern zu.